



*Qualität und Ethik*

# DFV-Ausschuss entwickelt das Leitbild des Franchising in Deutschland

Der Ausschuss „Qualität und Ethik“ des Deutschen Franchise-Verbands (DFV) setzt seine Arbeit in der Entwicklung eines Leitbildes für das Franchising in Deutschland fort. Leitsätze werden die Kernaussagen über grundlegende Werte, Ziele und Erfolgskriterien des DFV formulieren und das Verhältnis zu den Mitgliedern, den Franchisenehmern und deren Mitarbeitern bestimmen. Die spezifische Kompetenz des DFV soll klar herausgestellt werden.

Eine Verbands- bzw. Wirtschaftskultur unterscheidet sich von anderen Wirtschaftsbe-  
reichen, Gruppen, Unternehmen oder Geschäftsmodellen. „Die klare und eindeutige Vor-  
bildfunktion der Franchisegeber ist eine zentrale Rolle bei der Förderung und Herausbildung  
der Gemeinschaftskultur des DFV“, schreibt der Verband. Der Vorbildcharakter habe mithin „prä-  
genden Einfluss auf die Wirtschaftskultur des Franchisings insgesamt.“

Je größer der DFV ist und je mehr Unternehmen und Personen dieser Wirtschaftswertegemeinschaft an-  
gehören, desto größer ist die Eigendynamik in der Wirtschaftskultur des Franchisings und umso wichti-  
ger „ist die Übereinstimmung der Corporate Identity und der Gemeinschaftsphilosophie“.

Ausgangspunkt des wirtschaftlichen Handelns der Verbandsmitglieder ist die Gemeinschaftsphiloso-  
phie, die Einfluss auf die Unternehmenskultur der einzelnen Mitglieder hat. Die Gemeinschaftsphiloso-  
phie kann als eine „globale Weltanschauung“ der Mitglieder gesehen werden.

**DIE KULTUR EINER  
WIRTSCHAFTSWERTEGEMEINSCHAFT, ORGANISIERT IM DFV,  
IST GEPRÄGT VON:** Verhaltensnormen und Regeln, Denk- und Handlungsweisen, Wertevorstellungen und Überzeu-  
gungen, durch Geschichten und auch Legenden.

Der Ausschuss „Qualität und Ethik“ stellt sich der Aufgabe, die Werte der Franchisewirtschaft herauszu-  
arbeiten und zu definieren. Im Ausschuss arbeiten die beiden DFV-Vorstandsmitglieder Carsten Gerlach  
(Joey's Pizza Service Deutschland GmbH) und Matthias H. Lehner (Bodystreet GmbH), Dr. Martin Ahlert  
(Institut für Franchising & Cooperation), Dr. Hubertus Boehm (Syncon GmbH), Waltraud Martius (Syn-  
con GmbH), Alexander Mehnert (TeeGeschwendner GmbH), Uwe Neumann (Isotec GmbH), Johannes  
Schute (Franchise System Beratung) sowie Torben L. Brodersen und Jan Schmelzle aus der DFV-Ge-  
schäftsstelle.